



Spürbare Vorfreude herrscht bei den Organisatoren des Marktes der Nachhaltigkeit (stehend, von links): Alexander Rose, Katrin Martens, den Hoelp-Geschäftsführern Martin Meers und Gerhard Wiekhorst, Dirk Sopha sowie (sitzend, von links) Peter Bartelt, Marion Pewe vom Heider Stadtmarketing und Thomas Brunk, Heider Hoelp-Betriebsleiter. Foto: Köhm

Freude in Kiel über Dithmarscher Aktion

Umweltminister Albrecht kommt nach Heide zum Markt der Nachhaltigkeit

Von Martin Köhm

Heide – Die Zahl der ausgehenden Mobiltelefone, die in Deutschland irgendwo herumliegen, wird auf mehr als 100 Millionen geschätzt. Da mutet das Ziel von Oliver Schmidt-Gutzat bescheiden an:

Der Heider Bürgermeister wettet, dass zum Markt der Nachhaltigkeit am 25. Mai mindestens 2019 gebrauchte Handys abgegeben werden. Die Wettaktion ist dabei nur ein Punkt der Veranstaltung, die in den vergangenen Jahren stetig gewachsen ist.

Schirmherr des Marktes ist diesmal der Kieler Umweltminister Jan Philipp Albrecht. Der Grünen-Politiker äußert sich froh darüber, dass „der Markt der Nachhaltigkeit und seine zahlreichen Beteiligten sich Themen wie „Nahrung verwenden statt verschwenden“ auf die Fahnen geschrieben haben. Nur so können wir ein nachhaltiges Bewusstsein in der Gesellschaft schaffen.“ Albrecht wird den Markt vermutlich zwi-

schen 11 und 12.30 Uhr besuchen.

Die Märkte der Nachhaltigkeit gingen aus einer Aktion vor, mit der 2012 gegen Lebensmittelverschwendung protestiert wurde. Unter dem Motto „Teller statt Tonne“ gab es an diesem Tag eine leckere Suppe aus Produkten, die in der Tonne landen sollten. „Danach kamen immer neue Ideen dazu, der Markt wurde weiterentwickelt“, sagt Dirk Sopha, Geschäftsführer der Abfallwirtschaft Dithmarschen, die die Märkte gemeinsam mit der Hoelp organisiert.

Oft standen inhaltliche Schwerpunkte im Mittelpunkt, beispielsweise 2016 auf dem Büsumer Ankerplatz die Verschmutzung der Meere durch Plastikmüll. In diesem Jahr wird darauf verzichtet. „Das große Thema lautet einfach: Nachhaltigkeit in der Region“, sagt Sopha. Unter dem Motto „Für die Region – nachhaltig gut!“ werden dabei verschiedene Wege mit Ständen aufgebaut. Unter den Rubriken kostbar, verwertbar oder tragbar erfahren die Besucher auf dem Südermarkt

viel Wissenswertes über Themen wie Wiederverwertung oder Tafelarbeit.

Unter den zahlreichen Teilnehmern sind einige Schulen und Kindergärten. Das freut Hoelp-Projektleiter Alexander Rose besonders: „Dadurch wächst das Netzwerk. Außerdem wollen wir das Thema ja gerade zu den Jüngeren tragen.“ Mittlerweile ist die Idee schon über die Kreisgrenzen hinaus bekannt, sagt Hoelp-Geschäftsführer Martin Meers. Gespannt ist Dirk Sopha auf einen nach der früheren Pahlener Pastorin Drews benannten Zusammenschluss: „Der Verein Evamaria engagiert sich in Tansania mit einem Projekt zur Wiederverwertung von Plastikmüll.“

Zum Programm, das wie in den Vorjahren Hörfunkjournalist Peter Bartelt moderiert, gehört viel Musik. Die Trommelgruppe des „Internationalen Workshop Cafés Meldorf“ wird den Markt um 9 Uhr eröffnen und auch zum Schluss gegen 13 Uhr auftreten. Heiko Kroll steuert Live-Musik bei. Neben Mitmachaktionen und Wissensspielen wird eine große Tombola ge-

boten: 1500 Lose werden zu je 50 Cent verkauft. „Jedes fünfte Los gewinnt“, sagt AWD-Projektleiterin Katrin Martens. Der Hauptpreis besteht aus einer Begleitfahrt auf der Kieler Woche. Die Einnahmen sollen der Bewegung Fridays for Future, die ebenfalls vertreten sein wird, und der Finanzierung der Stellen für das Freiwillige Ökologische Jahr (FÖJ) zugutekommen.

Zuschüsse für das FÖJ sollen zudem aus dem Verkauf der Komponenten aus den eingesammelten Alt-Handys generiert werden. Die Marke von 2019 Mobiltelefonen ist durchaus ehrgeizig angesetzt, meint Sopha. „In unseren Depots sind derzeit etwa 500 Handys“, sagt der AWD-Geschäftsführer. „Da muss die Stadt noch ein bisschen die Werbetrommel rühren.“

Die Geräte können auf dem Markt der Nachhaltigkeit oder vorher im Heider Rathaus sowie auf den Recyclinghöfen abgegeben werden. Der Markt der Nachhaltigkeit wird am Sonntag, 25. Mai, von 9 bis 13 Uhr auf dem Südermarkt veranstaltet.